

connect

Edition | Österreich



Liebe Kunden und Freunde unseres Unternehmens!

Wir platzen aus allen Nähten und expandieren!

Die momentane wirtschaftliche Lage ist gut, und unsere Kunden sind sehr erfolgreich. Mit unseren derzeit rund 30 Mitarbeitern sind wir an der Kapazitätsgrenze unseres Bürogebäudes angelangt. Auch die von uns erst vor 5 Jahren in Betrieb genommene Lager- und Werkstatthalle ist schon wieder sehr gut ausgelastet.

Wir haben uns daher entschieden, hier am Standort St. Andrä-Wördern auszubauen; die Lagerhalle wird erweitert und unser bestehendes Büro muss einem Neubau weichen. Noch sind wir in einem sehr frühen Planungsstadium, jedoch warten nun einige Herausforderungen auf uns (z. B. viele Monate im Container).

Wir erweitern laufend unser Programm im Bereich 3D-Druck. Zwischenzeitlich sind wir ausschließlich auf die direkte, additive Fertigung von belastbaren Bauteilen fokussiert. Dies entspricht dem Zeitgeist, und wir könnten rund einmal pro Woche auf unterschiedlichen Veranstaltungen präsentieren, und das sorgt auch für Präsenz in den Medien.

Allerdings möchte ich den Fokus auf unser Stammgeschäft mit Industriekomponenten und Baugrup-

pen richten. Wir haben hier eine sehr solide und langfristig-positive Entwicklung, vor allem mit Klein- und Mittelbetrieben, die kompetente Betreuung, Handschlagqualität und konservative Kontinuität schätzen.

Interessant für uns ist nun die Verbindung von 3D Printing mit unserem Stammgeschäft: Immer häufiger bringen wir unsere Kunden auf clevere Ideen, Komponenten mit Teilen aus dem 3D-Drucker zu verbinden. Sehr gute Beispiele dafür sind Träger für Saugnäpfe im Handling, Luftverteiler für Seitenkanalverdichter oder kreative Befestigungskonsolen. Und in Kürze gibt es das in unserem Showroom auch in Metall – siehe Rückseite!

Ihnen allen wünsche ich in jedem Fall einen erfolgreichen Sprint Richtung Jahresende!

Herzlichst Ihr

Bernd C. Tröster
Geschäftsführender
Gesellschafter



Datenschutzgrundverordnung

Sie erhalten unsere Firmenzeitung „Connect“ aufgrund einer bestehenden Geschäfts- oder Vertragsbeziehung, oder einer bereits erteilten Einwilligung. Falls Sie keine weiteren Zusendungen mehr von uns erhalten möchten, bitten wir um kurze, formlose Nachricht an mos@bibus.at oder um Anruf unter 02242 333 88 11. Danke für Ihr Verständnis.

Eine Gasfeder zum Bremsen? Dämpfer von Bansbach easylift!

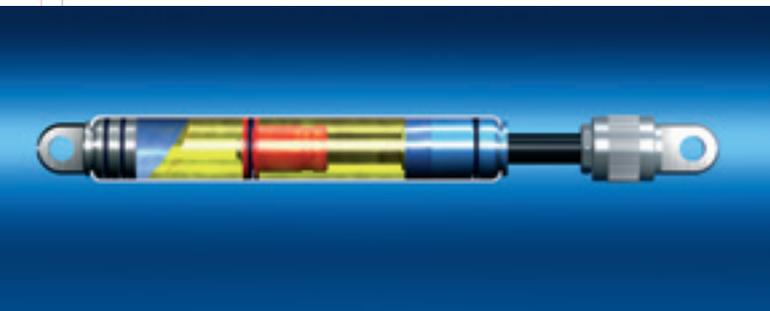


Bei den Dämpfern von Bansbach fließt das jahrzehntelange Know-how der Gasfederproduktion ein.

Das schwäbische Traditionsunternehmen ist weltweit führend in der Fertigung kundenspezifischer Gasfedern, die unterschiedliche Anwendungen „antreiben“. Aber – Gasfedern zum Bremsen? Auch das findet man im Bansbach Produktprogramm.

wird auf die Wünsche des Kunden zugeschnitten. Man erhält also den Dämpfer, der in der individuellen Anwendung optimal funktioniert und die gewünschten Eigenschaften mitbringt.

Die Bansbach Dämpfer werden eingesetzt als Sicherheits- und Funktionselemente, zum Dämpfen von Geschwindigkeiten und Bremsen von Massen. Die Dämpfungscharakteristik wird dabei durch unterschiedliche Faktoren an die Kundenanforderungen angepasst. Diese Anpassungen erfolgen entweder im Werk, innerhalb des Produktionsprozesses oder durch die Möglichkeit, einstellbare Dämpfer zu wählen. Dies kann, je nach Dämpfer, auch im eingebauten Zustand erfolgen. Dadurch kann sich der Anwender an die optimale Einstellung für seine Bedürfnisse herantasten, oder auch auf wechselnde Anforderungen reagieren.



Verstellbare Dämpfer von Bansbach ermöglichen das manuelle „Herantasten“ an die richtige Dämpfungswirkung oder das Adaptieren von unterschiedlichen Betriebszuständen.

Die Dämpfer von Bansbach bestechen dabei mit denselben Eigenschaften wie die Qualitäts-Gasfedern: Jedes einzelne Produkt wird auf die Kundenanforderungen abgestimmt. Ob mit oder ohne Leerhub, einschiebend, ausfahrend oder beidseitig dämpfend, einstellbar oder mit Trennkolben – alles

Dies funktioniert auch bei kleinen Stückzahlen: Dank umfangreicher Lagerung von Komponenten erfolgt dies innerhalb kurzer Fertigungszeiten.



Das sind die Fakten:

- Maßgeschneiderte Dämpfer für zahlreiche Anwendungen mit der bewährten Qualität der Gasfedern
- Dämpfung je nach Kundenanforderung: Fix eingestellt oder einstellbar für wechselnde Anforderungen
- Flexible Produktion, auch für kleine und mittlere Stückzahlen



Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte unseren Teamleiter

Daniel Kopp
dk@bibus.at | 0676 / 606 7845

MORO Industrieventilatoren – optimiertes Programm für die Belüftungstechnik bei BIBUS Austria

Moro wurde 1983 in Italien gegründet und ist seither in diesem heiß umkämpften Markt sehr erfolgreich geworden.



Radialventilatoren werden in zahlreichen Ausführungen produziert. Der Kunde kann den Motorenhersteller wählen.



Korrosionsgeschützte Gebläse aus PE, PEs, PP,PVC, etc. weisen eine hohe Beständigkeit gegen Chemikalien auf.

Je nach Ausführung des Laufrades, können Volumenströme bis zu 180.000 m³/h und Gegendrücke bis 300 mbar erzielt werden. Rückwärtsgekrümmte Schaufeln haben einen sehr hohen Wirkungsgrad, und der steife Aufbau ermöglicht die Verwendung, nicht nur zur Luftförderung, sondern auch zum Transport von abrasiven Feststoffen (Kunststoffpellets, Holzspäne, etc.) und teilweise angereicherten, gasförmigen Stoffen, auch bei hohen Betriebstemperaturen.

Zur Abrundung des Programms werden auch Axialventilatoren produziert.

Zu den Optionen gehören unter anderem Hochtemperatur- oder ATEX- Ausführungen.



Radialventilatoren sind Gebläse, bei denen die Luft typischerweise axial eintritt und rechtwinklig zur Achse wieder austritt. Im Vergleich zu Seitenkanalverdichtern werden sie eingesetzt, wenn höherer Volumenstrom bei geringem Gegendruck gefordert ist.



Zum Produktionsprogramm gehören auch Axialventilatoren.



Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte unseren Produktmanager **Patrick Klein**
pk1@bibus.at | 0676 / 954 68 11



Das sind die Fakten:

- MORO – europäische Qualität bei sehr gutem Preis-/Leistungsverhältnis
- Motorhersteller nach Kundenwunsch (z.B. Siemens, ABB)
- Korrosionsgeschützte Ausführungen (Edelstahl bzw. Kunststoff)
- ATEX-Ausführungen
- Lackierung nach Kundenwunsch
- Hochtemperaturlösungen

Firestone Industrial Products - NEU bei BIBUS Austria

Das Service- und Händlernetz von Firestone Industrial Products wird derzeit ausgebaut, um OEM-Kunden und Werkstätten umfassenden Kundenservice, optimale Betreuung und technische Unterstützung zu bieten.



Pneumatische Dämpfer für Heavy-Duty-Anwendungen

Pneumatische Balgzylinder und Luftfedern von Firestone sowie verwandte Produkte, wie z. B. Seildämpfer zur Schwingungsisolierung, werden sowohl in der internationalen Transportindustrie als auch in einer Vielzahl von industriellen Anwendungen eingesetzt.

Für diese Produkte gibt es zahlreiche Anwendungen, unter anderem:

- Fahrzeuge (Straße / Schiene)
- Schweranwendungen, z. B. Gesteinsbrecher
- Pneumatische Pressen
- Schwere Sonderanwendungen z. B. Raupentransporter
- Pneumatische Aktuatoren in rauer Umgebung



Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte unseren Produktmanager
Philipp Ehrentraud
phe@bibus.at | 0676 / 919 11 98



Seildämpfer für sensible, leichte Anwendungen

BIBUS Austria übernimmt die Beratung, Auslegung und Logistik für diese Nischenprodukte auf dem österreichischen Markt. Firestone ist ein klingender Name in der Branche, der für langjährige Qualität bürgt. Praktisch alle im Markt befindliche Produkte können ersetzt werden.



Zahlreiche Sonderformen der Aktuatoren / Dämpfer stehen zur Disposition.



Die Aktuatoren sind äußerst robust bei hohen Temperaturen und Verschmutzungen, z. B. bei Anwendungen in Klebpressen.



Das sind die Fakten:

- Firestone Balgzylinder und Dämpfungselemente im Portfolio
- Bewährte Technologie für pneumatische Aktuatoren und Dämpfung für Nischenanwendungen
- Beratung, Auslegung und Logistik nun bei BIBUS Austria

E-MC Pneumatik – NEU bei BIBUS Austria



E-MC und BIBUS Austria haben ihre Partnerschaft für den österreichischen Markt besiegelt!

Der chinesische Hersteller von Pneumatik Komponenten produziert ein breites Komplettprogramm mit unschlagbarem Preis-/Leistungsverhältnis. Der Fokus des 1986 gegründeten Produzenten, liegt dabei auf Zylindern, Wege- u. Medienventilen, Luftaufbereitungseinheiten und Fittings. Viele gängige Markenprodukte sind durch E-MC Produkte, in bestehenden Konstruktionen, 1:1 austauschbar.

Modernste Fertigungszentren, sowie hohe Investitionen in Forschung und Entwicklung sichern eine gleichbleibende, hohe Produktqualität. Besonders stolz sind wir auf ein ausgeklügeltes Produktions- und Logistikkonzept, das eine Lieferzeit, für neu zu fertigende Komponenten, von nur rund 2 Wochen - ab Bestelleingang - verspricht!

Das Logistik- und Transportkonzept garantiert extrem kurze Lieferzeiten.



Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte unseren Teamleiter
Thomas Gajdosik
tg@bibus.at | 0676 / 710 76 05

Neu auf dem österreichischen Markt: E-MC ist ein Pneumatik-Komplettanbieter mit sehr breitem Produktprogramm.

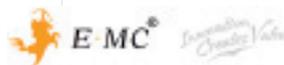
E-MC stellt eine ideale Ergänzung des Pneumatik- und Vakuumvertriebsprogrammes für Standardkomponenten dar, und ist somit – in Verbindung mit der Beratungsqualität von BIBUS Austria – ein „rundes“ Angebot für alle Industrie- und Fertigungsbetriebe in Österreich.



Die Ventilinseln eignen sich für den Einsatz in Neumaschinen und in der Instandhaltung.



Die Produkte überzeugen durch hervorragende Verarbeitung und Fertigungsqualität.

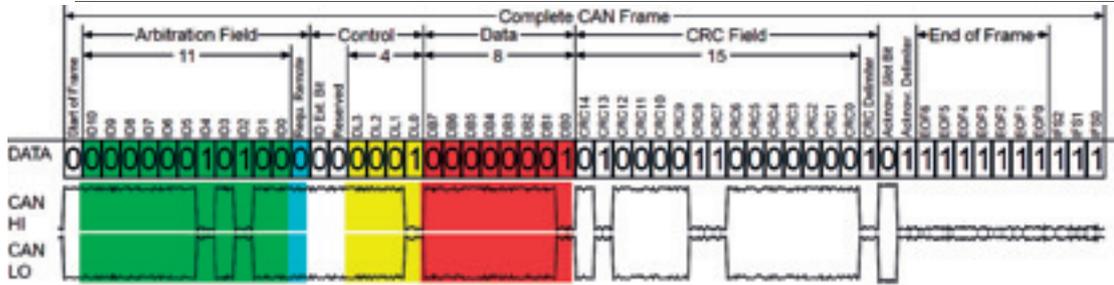


Pneumatik-Standardkomponenten mit überlegendem Preis-/Leistungsverhältnis

Das sind die Fakten:

- E-MC Pneumatik Produkte: NEU auf dem österreichischen Markt
- Der Fokus liegt auf bewährten Standard-Pneumatik-Komponenten, mit hervorragendem Preis-/Leistungsverhältnis
- Das wegweisende Logistik-Konzept garantiert rasche Verfügbarkeit und kurze Lieferzeiten
- Viele gängige Markenprodukte sind durch E-MC Produkte in bestehenden Konstruktionen 1:1 austauschbar

Neu von SUCO: Digitale Drucktransmitter mit CANopen® / CAN J1939-Schnittstelle



CAN-Bus Protokoll



CAN-Bus Transmitter

SUCO ist schon seit Jahrzehnten Partner von BIBUS Austria. Der Spezialist für Drucküberwachung und Antriebstechnik hat zwei CAN-Bus Transmitter entwickelt, und somit sein umfangreiches Produktportfolio, im Bereich analoger Transmitter und Sensoren, um Digitaltransmitter erweitert. Die Serie 063X wurde speziell für den Betrieb in CAN-Bus-Systemen der Mobilhydraulik entwickelt.

Produktmerkmale

Die Drucktransmitter der Serie 063X sind für Druckbereiche von 0-1 bis 0-600 bar ausgelegt. Sie vereinen, dank ihrem robusten Edelstahlgehäuse 1.4301 / AISI 304, die vorteilhaften Materialeigenschaften analoger Transmitter, mit den Vorzügen digitaler Übertragungstechnik. Die vollständig verschweißte Messzelle aus Edelstahl 1.4542 ist besonders korrosionsbeständig und gewährleistet eine problemlose Medienverträglichkeit, bei Temperaturen von -40°C bis +125°C.

Die CAN-Bus Transmitter der Schutzart IP67 sind äußerst widerstandsfähig gegenüber Stößen und Vibrationen, die gerade im Bereich mobiler Maschinen und Industrieanlagen zur Tagesordnung gehören. Weitere Alleinstellungsmerkmale sind eine außerordentliche Langzeitstabilität und Zuverlässigkeit, bei einer Lebensdauer von bis zu 10⁷ Pulsationen.

SUCO-Drucktransmitter mit CANopen®-Protokoll, erweitern durch eine störungsfreie, serielle Daten-

übertragung die Möglichkeiten analoger Transmitter um zahlreiche Funktionen, wie die Übertragung zusätzlicher Prozess- und Parameterdaten (Temperatur, Druckwerte, Fehlermeldungen, Betriebszustand, Zeitstempel).

Die neuen digitalen CAN-Bus Transmitter von SUCO können in einem breiten Anwendungsgebiet eingesetzt werden. Neben ihrem Ursprung in der Automobilbranche, werden CAN-Systeme heute überwiegend in Spezial- und Nutzfahrzeugen (Bau-, Land- und Straßenmaschinen), sowie im öffentlichen Nahverkehr (Straßen- und U-Bahnen) eingesetzt: z.B. in Komponenten wie Türsteuerungen, Anfahr- und Bremsregulierung, sowie sicherheitsrelevanten Systemen, wie Abstandskontrolle oder ABS.



Die neuen SUCO Drucktransmitter sind für härteste Anforderungen ausgelegt und kommunizieren über CAN-Bus.



Das sind die Fakten:

- CAN-Bus Transmitter: Höchste Ausfallsicherheit, technisch dicht, komplett aus Edelstahl
- Großer Temperaturbereich von -40°C bis +125°C, Schutzart IP67
- SUCO hat ein breites Portfolio an mechanischen und elektronischen Druckschaltern sowie Transmittern



Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte unseren Teamleiter

Manfred Tschannerl

tsch@bibus.at | 0676 / 706 80 22

Minimale Größe – Maximale Kraft: Hydraulikdruckverstärker von miniBooster!

Seit der Gründung 1994 entwickelt miniBooster kompakte, oszillierende Hydraulikverstärker weiter, mit denen Anwender den benötigten Hochdruck - unter Verwendung bereits bestehender, preisgünstiger Niederdruckquellen - erhalten.

Als Ergebnis dieser Innovation, erhalten Kunden bis zu 5.000 bar Druck, ohne in teure Hochdruckpumpen und Peripherie investieren zu müssen! Durch kompakte Konstruktion entsteht minimaler Platzbedarf, und es entfällt die Notwendigkeit teurer Schläuche, Ventile und Rohre. Der Hochdruck wird erst unmittelbar vor dem Verbraucher generiert. miniBooster kann auch in die Kolbenstange eines Hydraulikzylinders integriert werden. miniBooster verstärkt den Hydraulikdruck bei Bedarf automatisch!

Es gibt schier endlose Anwendungsgebiete, wie z.B.:

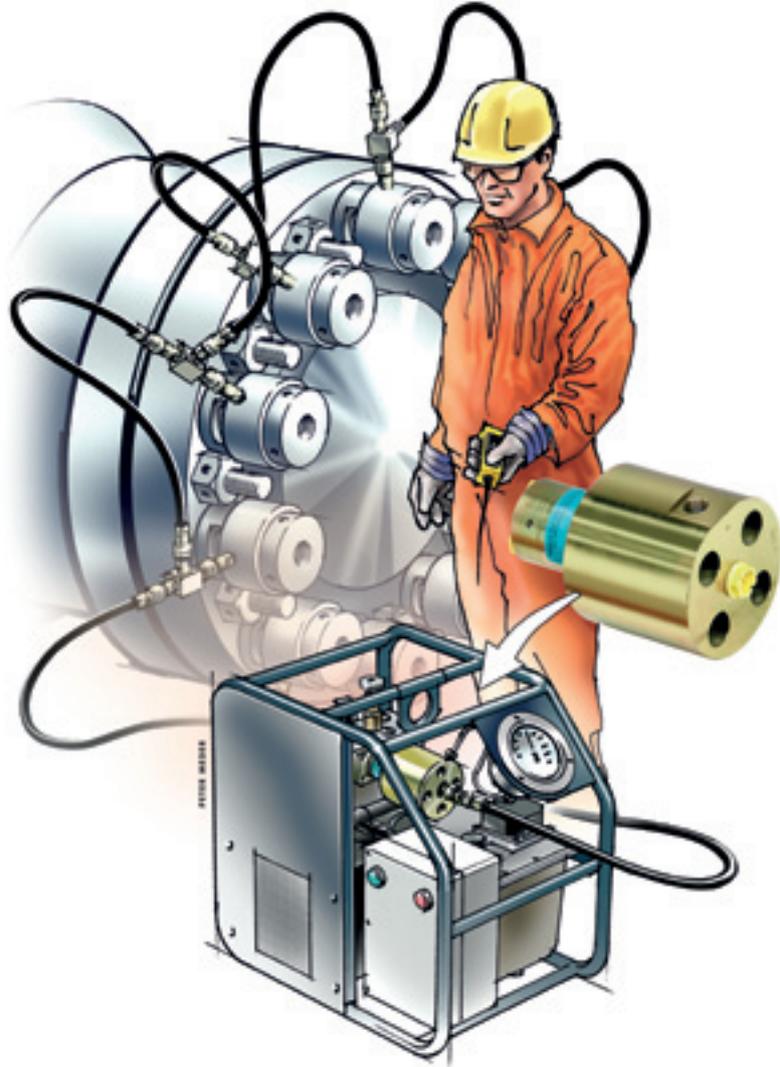
- Spannvorrichtungen
- Schienenfahrzeuge
- Rettungswerkzeuge
- Hydraulische Abbruchwerkzeuge



Das vielfältige Programm im Überblick: Kompaktes Design für minimalen Platzbedarf!



Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte unseren Produktmanager
Philipp Aschauer
pha@bibus.at | 0676 / 500 22 94



Häufige Anwendung: Hydraulikaggregate für Hochdruckanwendungen bis zu 3.000 bar. miniBooster hält Ihre Systemkosten gering – bei maximaler Performance!



Das sind die Fakten:

- Hochdruck in der Hydraulik – nur wenn benötigt – bei einem Bruchteil der Kosten
- Das System schaltet bei Bedarf automatisch in den pulsierenden Verstärkungsmodus
- Weniger Gewicht und Aufwand in der Peripherie, durch Auslegung auf Niederdruck
- Ideal für stationäre und mobile Anwendungen

BIBUS Austria GmbH | Eduard Klinger-Straße 12 | A-3423 St. Andrä-Wördern
 Tel. +43 2242 333 88 | Fax +43 2242 333 88 10 | E-Mail info@bibus.at | www.bibus.at

Markforged Endlich Präsentation in unserem Showroom: Markforged Metal X - ab November HP 580 - der kompakte Farb-3D-Drucker - ab Dezember



keep reinventing



Metal X

Zahlreiche Kunden, Interessenten und Freunde des 3D-Drucks warten schon darauf: Frei nach dem Motto: „Gut Ding braucht Weile“ wird nun unser **Markforged Metal X**, mit Anfang November in unserem Demo-Center in Betrieb gehen! Das erste Material, das für den Druck von 3D-Bauteilen zur Verfügung steht, wird Edelstahl sein. Weitere Materialien, unter anderem verschiedene Aluminiumlegierungen, folgen – ab Jänner 2019 – im Abstand von wenigen Monaten.

Im Dezember freuen wir uns auf eine weitere, bedeutende **Premiere: Die HP Multi Jet Fusion 580** erzeugt Kunststoffteile mit hoher Festigkeit, in Vollfarbe, für kleinere Unternehmen und Entwicklungsteams.



Multi Jet Fusion 500 / 300



Für Benchmark-Anfragen und Besuchstermine kontaktieren Sie bitte unseren Teamleiter **Daniel Kopp**
dk@bibus.at | 0676 / 606 78 45

Das BIBUS – Suchbildrätsel

Das linke Bild ist das Original, das rechte Bild unterscheidet sich durch 5 Fehler. Auf dem Bild sehen Sie einen Teil unseres Lagers. Wir lagern sehr viele wertvolle Dinge! :)

Markieren Sie die Fehler und senden uns diese unter Angabe von Name und Adresse bis 15.01.2019 an **Monika Schilder, mos@bibus.at** oder Fax **02242/333**

88-10! Unter allen richtigen Einsendungen werden 3 Weinsets (bestehend aus 2 Flaschen) verlost.

Wir gratulieren den Gewinnern der Weinsets vom letzten Suchbildrätsel in Connect Nr. 19: Herr Christian Sittenthaler, Herr Wolfgang Lehner, Herr Ing. DI (FH) Gerald Feichtinger MSc. Wir hoffen, der ausgewählte Wein hat Ihren Geschmacksnerv getroffen!



Von der Verlosung ausgeschlossen sind alle Mitarbeiter der BIBUS-Unternehmensgruppe. Diese erhalten Lob und Anerkennung - immerhin!

Impressum: BIBUS Austria GmbH, St. Andrä Wördern, Druck und Satz: Grafikdesign Mag. (FH) Lea Seidl